
6394/J XXIV. GP

Eingelangt am 22.09.2010

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Weinzinger
und weiterer Abgeordneter

an den Bundesminister für Finanzen

**betreffend Schreiben des Finanzministers an Herrn Klubobmann Strache in
Ergänzung der Dringlichen Anfrage vom 25. August 2010**

Das Schreiben des Finanzministers an Herrn Klubobmann Strache ließ einige Fragen offen. Deshalb sollen aus analysetechnischen Gründen einige weitere Daten und Fakten erfragt werden.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigenden Abgeordneten an den Bundesminister für Finanzen folgende

ANFRAGE

1. Warum ist kleinen (basis-)pauschalieren Unternehmern (§ 17 EStG) die Anwendung der steuerlichen Begünstigung des investitionsbedingten Gewinnfreibetrages (§ 10 EStG) im Gegensatz zu pauschalieren Sportlern verwehrt?
2. Wodurch ist diese Ungleichbehandlung gerechtfertigt?
3. Ist beabsichtigt, diese Ungleichbehandlung durch Gleichstellung der pauschalieren Unternehmer mit den pauschalieren Sportlern in Bezug auf den investitionsbedingten Gewinnfreibetrag zu beseitigen?
4. Wenn nein, warum nicht?